

DEUTSCHE KUNST
UND DEKORATION



WOHNUNGSKUNST
MALEREI-PLASTIK
ARCHITEKTUR-GÄRTEN
KUNSTLERISCHE FRAUEN
ARBEITEN

DARMSTADT

ⓑ

DAS JUNI-HEFT unserer ›DEKA‹
bietet eine umfangreiche Übersicht der
KUNST-AUSSTELLUNG DARMSTADT 1911

In 115 Abbildungen und Sepiadrucken kamen zur Veröffentlichung Werke von Bantzer, Bracht, Bühler, Cissarz, Engel, Erler, Grethe, Haustein, L. v. Hofmann, Grf. v. Kalckreuth, Münzer, Püttner, Pellar, Schmoll v. Eisenwerth, Thoma, Trübner, H. v. Volkmann usw.

Ferner: Umbau und Einrichtung eines Landhauses von H. Ofner.
Tierplastiken der Grossherzoglichen Manufaktur Karlsruhe.
Schmucksachen, Buchschmuck, Bucheinbände usw.

Im Abonnement
Mk. 2.—

Das Einzel-Heft
Mk. 2.50

Bestellzettel hier beiliegend.

VERLAGS-ANSTALT ALEXANDER KOCH · DARMSTADT.

ⓑ

Verwenden Sie sich, bitte, für:

Hermann Löns,
Da draussen vor dem Tore.

Kart. M. 3.50. Geb. M. 4.50.

Die Freude an unserer Heimat zu beleben, uns hinzuführen zu ihren stillen, darum aber nicht minder grossen Wundern, ist es wie kein anderes geeignet.

Löns steht hier unerreicht und unnachahmlich da.

Es ist ein rechtes Freudenbuch, das Löns uns geschenkt hat.

Rhein.-Westf. Zeitung.

Dr. Castelle im Münst. Anzeiger.

Reclams Universum.

J. Schnell'sche Buchhandlung C. Leopold
in Warendorf.

Künftig erscheinende Bücher.

ⓑ Unmittelbar nach der III. Lesung der Reichsversicherungsordnung im Reichstag, nämlich zu Pfingsten erscheint:

**DIE KRANKENVERSICHERUNG DER
REICHSVERSICHERUNGSORDNUNG**

II. Auflage

nach den Beschlüssen des Reichstags III. Lesung
von **Gustav Hoch**, Mitglied des Reichstags.

Preis M 1.— ord., M —.70 bar.

Der gesamte Interessentenkreis der Reichsversicherungsordnung: Staatliche und städtische Behörden, Krankenkassen, Kassenärzte, Arbeitersekretäre, sowie alle Sozialpolitiker sind Abnehmer dieser Schrift.

Nur bei besonderer Verwendung kann ich kommissionsweise abgeben, da die zu Ostern erschienene I. Auflage bereits vergriffen ist, sonst nur bar oder bar mit Rem.-Recht.

Ich bitte, zu verlangen.

Verlag Dr. Eduard Schnapper, Frankfurt a/M.

ⓑ Demnächst erscheint:

Theodor G. von Hippel

in den Jahren von 1741 bis 1781
und die erste Epoche seiner
□ literarischen Tätigkeit □

von

Dr. Ferd. Josef Schneider,

Privatdozent

der deutschen Karl-Ferd.-Universität in Prag.

Preis: ca. M 7.—.

Der Verfasser hat in neuerer Zeit als erster den Versuch unternommen, das Leben des so widerspruchsvollen, grossen deutschen Humoristen und tapferen Vorkämpfers der Frauenbewegung auf Grund ganz neuer, meist handschriftlicher Quellen darzustellen. Durch das Buch erfährt auch der Kreis um Immanuel Kant und das gesamte gesellschaftliche Leben im alten Königsberg eine ganz neue Beleuchtung.

Interessenten: Literatur- und Kulturhistoriker, Kant- und Hamannforscher, Freimaurer etc.

Akademisches Antiquariat Taussig & Taussig
in Prag.